

## Erteilung einer generellen Dienstreisegenehmigung für Inlandsdienstreisen für Beschäftigte der Bezirksregierung Köln

Hiermit beantrage ich eine generelle Dienstreisegenenmigung		
Name, Vorname	Dezernat	
Die Dienstreisegenehmigung gilt für die Erledigung von Dienstgeschäften, die zu den Aufgaben des zu- gewiesenen Arbeitsbereiches zählen, für:		
☐ folgende <b>Reiseziele / räumliche Bereiche</b> (z.B. bestimmter Bezirk, landeswe	eit, bundesweit):	
Die generelle Dienstreisegenehmigung gilt für folgenden Zeitraum:		
bis		
<u>Pflichtfeld!</u> Eine zeitliche Angabe ist zwingend erforderlich		
Die generelle Dienstreisegenehmigung gilt für folgende Verkehrsmittel:		
☐ regelmäßig verkehrende Beförderungsmittel:		
☐ Bus / Bahn		
☐ Flugzeug (nur mit besonderer Begründung)		
Vorhandene Zeit- und Netzkarten sowie Bahncards sind einzusetzen.		
☐ Dienstwagen		
☐ privates Kraftfahrzeug ☐ privates Motorrad		
(sofern kein Dienstwagen zur Verfügung steht)		
☐ privates Fahrrad ☐ E-Bike ☐ privater E-Scooter		
Bemerkungen:		
Grundsätzlich ist vor jeder Dienstreise zu prüfen, ob diese durch digitale M	ledien ersetzt wer-	
den kann. Für Dienstreisen, die von dieser generellen Dienstreisegenehmigung nicht Dienstreiseantrag zu stellen.	erfasst sind, ist ein	
Es ist zu beachten, dass diese Genehmigung bei Wechsel des Dezernates : Diese Genehmigung gilt maximal 5 Jahre ab Ausstellung und gilt danach a loschen.		

Für die rechtzeitige Verlängerung ist die antragstellende Person selbst verantwortlich!		
Datum, Unterschrift der/s Dienstreisenden		
Zustimmung der/s Vorgesetzten		
Haupt-/Dezernent(in)/Abteilungsleiter(in)	Stellungnahme der Reisestelle	
Die generelle Dienstreisegenehmigung wird antragsge-		
mäß genehmigt.	keine Bedenken	
☐ Die Dienstreisegenehmigung wird abgelehnt.		
	☐ Ablauf der Gültigkeit am:	
- Sachliche Notwendigkeit -		
Im Auftrag / In Vertretung		
	Namenszeichen Reisestelle:	
	Datum	
Unterschrift		

Original und Entwurf auf dem Dienstweg an die Reisekostenstelle